

# *Marktgemeinde Purgstall an der Erlauf*

## Verhandlungsschrift

### über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

am Donnerstag, dem 23. Oktober 2025

im Sitzungssaal des Rathauses

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.47 Uhr

Die Einladung erfolgte am 17.10.2025 per E-Mail.

#### Mitglieder des Gemeinderates:

##### Anwesend waren:

|                                |                              |
|--------------------------------|------------------------------|
| Bürgermeister                  | Harald Riemer                |
| Vizebürgermeister              | Erik Hofreiter               |
| geschäftsführender Gemeinderat | Stefan Hörhan                |
| geschäftsführender Gemeinderat | Thomas Pils                  |
| geschäftsführender Gemeinderat | Hildegard Ressler            |
| geschäftsführender Gemeinderat | Ing. Robert Wagner           |
| geschäftsführender Gemeinderat | Manuel Brunner               |
| geschäftsführender Gemeinderat | Barbara Pflügl               |
| Gemeinderat                    | Florian Aspalter, MBA        |
| Gemeinderat                    | Dipl.-Ing. Walter Brandhofer |
| Gemeinderat                    | Michael Gindl                |
| Gemeinderat                    | Mario Handl                  |
| Gemeinderat                    | Elfriede Höhlmüller          |
| Gemeinderat                    | Claudia Künstle              |
| Gemeinderat                    | Christa Scharner             |
| Gemeinderat                    | Erich Wurzenberger ab 19:08  |
| Gemeinderat                    | Bernhard Ebner               |
| Gemeinderat                    | Johanna Friedl               |
| Gemeinderat                    | Manuel Hofegger              |
| Gemeinderat                    | Herbert Kammerhofer          |
| Gemeinderat                    | Andreas Wenighofer           |
| Gemeinderat                    | Mst. Erich Wenighofer        |
| Gemeinderat                    | Andreas Stoppacher, BSc      |

##### Entschuldigt abwesend:

Gemeinderat Tamara Elbaky, Gemeinderat Markus Höhlmüller, Gemeinderat Ing. Gerhard Zulehner, Gemeinderat Friedrich Buxhofer, Gemeinderat Johann Hofmarcher, Gemeinderat Christian Müller

**Schriftführer:** Amtsleiter Gerald Prinz, BA

**Bürgermeister Harald Riemer führt den Vorsitz.**

**Die Sitzung ist beschlussfähig.**

## **Tagesordnung**

1. **Protokollgenehmigung v. 04.09.2025**
2. **Hochbehälter Steinfeldberg – E-Verteilertausch**
3. **ÖBB – Querung Wasserleitung – Sölling**
4. **HAWLE Wartungsvertrag**
5. **Wasserversorgungsanlage Söllingerwald – Erweiterung**
6. **Netz NÖ GmbH - Trafostation Schule Rogatsboden – Dienstbarkeitsvertrag**
7. **Pruckner, Parkgasse – Teilungsplan GZ 7435 – Entwidmung Öffentliches Gut**
8. **Verordnung – Spielplatz-Ausgleichsabgabe**
9. **Verordnung – Stellplatz-Ausgleichsabgabe**
10. **Verordnung – Stellplatz-Ausgleichsabgabe für Fahrräder**
11. **Verordnung – Hundeabgabe**
12. **Kindergarten-Transport – Beitrag**
13. **Primärversorgungszentrum – Totenbeschau – Bestellung Dr. Alexander Pfaffeneder**
14. **Schnupperticket**
15. **Weihnachtskonzert 2025 – Viennese Ladies Gospel Group**
16. **Veranstaltungen 2026**
  - I) **Thomas Stipsits & Band – Konzert**
  - II) **Silent Cinema**

Bgm. Harald Riemer begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### **1. Protokollgenehmigung v. 04.09.2025**

Vorsitzender Bgm. Harald Riemer stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung v. 04.09.2025 keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

### **2. Hochbehälter Steinfeldberg – E-Verteilertausch**

#### Antrag:

Der Stromverteilerkasten beim Hochbehälter Steinfeldberg ist in die Jahre gekommen und muss erneuert werden, damit die Wasserversorgung einwandfrei funktioniert. Es liegen 2 Angebote von der Fa. Klenk & Meder, Wieselburg und Fa. Elektro Teufl & Co, Purgstall vor.

|                                   | <b>Klenk &amp; Meder</b> | <b>Elektro Teufl</b> |
|-----------------------------------|--------------------------|----------------------|
| Verteiler                         | 3 250,00                 | 3 108,55             |
| Demontage, Montage, Kleinmaterial | 1 918,00                 | 1 859,00             |
| Gesamt                            | 5 168,00                 | 4 967,55             |
| 20% Ust                           | 1 033,60                 | 993,51               |
| <b>Auftragssumme</b>              | <b>6 201,60</b>          | <b>5 961,06</b>      |

Der Gemeinderat beschließt eine Auftragsvergabe an den Billigstbieter Fa. **Elektro Teufl & Co GesmbH**, Josef Krottendorfer Straße 13, 3251 Purgstall mit einer Auftragssumme in Höhe von **€ 4.967,55 exkl. MwSt.** (Angebot 21/251014-08 v. 14.10.2025).

Antragsteller: Vizebürgermeister Erik Hofreiter

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### 3. ÖBB – Querung Wasserleitung – Grdstk. 1004/2, KG Sölling

Antrag:

Der Gemeinderat beschließt

- a) vorliegende Einverständniserklärung und Benützungsbereinkommen und
- b) Pauschale € 4.892,-- für Evidenthaltung und Kontrolle

#### 4. Einverständniserklärung

und

#### Benützungsbereinkommen

für bahnfremde Anlagen

auf Bahngrund sowie im Bauverbots- und Gefährdungsbereich  
von Eisenbahnanlagen gemäß § 42 und § 43 EisebG 1957 i.d.g.F.

Die ÖBB-Infrastruktur AG, Praterstern 3, 1020 Wien (in der Folge kurz ÖBB-Infra genannt), erklärt – nach eisenbahnfachlicher Prüfung – gemäß § 42 und § 43 Eisenbahngesetz ihr Einverständnis zur Errichtung und den Betrieb nachstehende genannten Projekts **Marktgemeinde Purgstall an der Erlauf, Pöchlarn Straße 17, 3251 Purgstall an der Erlauf, UID ATU 16238006** (in der Folge kurz „Konsenswerber“ genannt) und unter Einhaltung nachstehender Bedingungen auf Dauer des konsensgemäßen Bestandes des nachstehend genannten Projektes. Der Konsenswerber verpflichtet sich, die von ihm im Rahmen dieser Vereinbarung eingegangenen Verpflichtungen einem allfälligen Rechtsnachfolger zu überbinden und diese der ÖBB-Infra unverzüglich mitzuteilen.

**ÖBB-Infra Strecke 55, Pöchlarn – Kienberg/Gaming, km 22,875**  
**Querung mit Stromkabel und DN80- Wasserleitungsschlauch im Schutzrohr DN200**  
**Grundstück: 1004/2, KG 22134 Sölling**

- *Technische und Allgemeine Vorschriften (siehe Abschnitt 1)*
- *Vergütung der ÖBB-Infra -Leistung, -Kosten (siehe Abschnitt 2)*
- *Haftungsbestimmungen (siehe Abschnitt 3)*
- *Bahngrundbenützungsbereinkommen (siehe Abschnitt 4)*

#### **Abschnitt 2 – Vergütung der ÖBB-Infra – Leistung, Kosten**

|                                   |    |                      |
|-----------------------------------|----|----------------------|
| 1) Projektüberprüfung             | €  | 1.091,00             |
| 2) Vertragerstellungsgebühr       | €  | 529,00               |
| 3) Evidenthaltung und Kontrolle   | (€ | <del>6.544,00)</del> |
| (Pauschale pro Medium 3.272,00 €) | €  | 3.272,00             |
|                                   | €  | <b>4.892,00</b>      |

**b) Information zur Höhe der Gebühren** – lt. Schreiben ÖBB-Infrastruktur AG v. 29.09.2025:

Da entgegen der ursprünglichen Einreichung nur eine Wasserleitung verlegt werden soll, wird für Evidenthaltung und Kontrolle (Abschnitt 2, Punkt 3) nur noch die **Pauschale** für ein Medium verrechnet, also insgesamt **4.892,00 €**.

#### **c) Arbeitsübereinkommen:**

Weiters liegt ein Arbeitsübereinkommen (SAE-VERT-AUE-008087-2025 v. 24.09.2025) abgeschlossen zwischen der ÖBB-Infrastruktur AG, Region SAE Region Ost 2, Dienststelle ASC Amstetten und Bauwerber Marktgemeinde Purgstall vor und wird auch vom Gemeinderat beschlossen.

Antragsteller: Vizebürgermeister Erik Hofreiter

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### 4. **HAWLE Wartungsvertrag**

Bei der diesjährigen Leckortung wurden im Bereich Schubertgasse, Feldgasse, Petzelsdorfer Straße, Jubiläumsstraße, Im Gewerbepark, Othmar-Burker-Straße, Schotterweg, Johann-Pretzenberger-Straße potenzielle Wasserverluste festgestellt.

Antrag:

Der Gemeinderat beschließt vorliegenden Leckortung-Wartungsvertrag (siehe Beilage) der Fa. Hawle Service GmbH, Aredstrasse 29, 2544 Leobersdorf.

Auszug Pkt. 2 – Gegenstand des Vertrages:

|   |                               |
|---|-------------------------------|
| Leckortung im Zeitumfang von:   | <b>1 Woche pro Jahr</b>       |
| Bindung des Wartungsvertrages:  | <b>5 Jahre</b>                |
| Basispreis für 38,5 Std. bei Einzelbeauftragung:<br>(inkl. Anfahrtspauschale) | € 5.760,85                    |
| <u>abzügl. Nachlass für Abschluss des Wartungsvertrages</u>                   | <u>- € 980,05</u>             |
| <b>Pauschalpreis des Wartungsvertrages</b>                                    | <b>€ 4.780,80 zzgl. MwSt.</b> |

Auszug Pkt. 6 – Dauer des Vertrages:

Dieser Vertrag wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Eine Kündigung kann unter Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist vor der nächsten fälligen Wartung schriftlich erfolgen. Dieser Vertrag kann frühestens nach einer Laufzeit von 5 Jahren gekündigt werden.

19:08 GR Erich Wurzenberger betritt den Sitzungssaal

Antragsteller: Vizebürgermeister Erik Hofreiter

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### 5. **Wasserversorgungsanlage Söllingerwald – Bauabschnitt 2 - Erweiterung**

Die Wassergenossenschaft Söllingerwald soll um sechs weitere Haushalte erweitert werden:

1. Dohnal, Feichsen 32
2. Röska, Feichsen 33
3. Metzinger, Sölling 16
4. Resl/Wurzenberger Sölling 47 (vorm. Berger)
5. Eggetsberger, Sölling 15
6. Musil, Sölling 14

Es erfolgte eine Ausschreibung vom Büro ZT Schuster Wieselburg:

Vergabeverfahren: Verhandlungsverfahren

4 eingeladene Firmen:

- 3 eingelangte Angebote:
  - Fa. Schönhofer Bau GmbH, 3251 Purgstall,
  - Fa. Strabag, 3532 Rastenfeld;
  - Fa. Anton Traunfellner Gesellschaft m.b.H., 3270 Scheibbs

- *kein Angebot:*  
*Fa. Schweighofer*

Nach Prüfung der Angebote lt. Vergabevorschlag Büro ZT Schuster wird seitens der Wassergenossenschaft Söllingerwald eine Auftragsvergabe an Bestbieter **Fa. Schönhofer BAU GmH**, Eschenstraße 7, 3251 Purgstall mit einer Auftragssumme in Höhe von **€ 335.833,17 excl. MwSt.** beschlossen werden.

Antrag:

Der Gemeinderat beschließt – vorbehaltlich der Realisierung des Projektes „Wassergenossenschaft Söllingerwald – Erweiterung BA 2“ – die Kostenbeteiligung eines Gemeindeanteils in Höhe von **€ 25.000,--**.

Antragsteller: gfGR Stefan Hörhan

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6. **Netz NÖ GmbH - Trafostation Schule Rogatsboden – Dienstbarkeitsvertrag**

Antrag:

Vorliegender Dienstbarkeitsvertrag (siehe Beilage) abgeschlossen zwischen Netz Niederösterreich GmbH, EVN Platz, 2344 Maria Enzersdorf einerseits und der Marktgemeinde Purgstall andererseits soll beschlossen werden.

Auszug Pkt. 1:

| <i>KG-Nr.</i>   | <i>KG</i>   | <i>GstNr.</i> | <i>EZ</i> | <i>GBNr.</i> | <i>Grundbuch</i> |
|---|-------------|---------------|-----------|--------------|------------------|
| 22128   | Rogatsboden | 491/1         | 32        | 22128        | Rogatsboden      |
| <i>Beanspruchung</i>  |             |               |           |              |                  |
| <i>Trafostation samt zugehörigen Mess-, Steuer-, Fernmelde- und Datenübertragungseinrichtungen mit einer Dienstbarkeitsfläche von 1,5 m rund um den Stationskörper und zu- und wegführender Anschlusskabelleitungen</i> |             |               |           |              |                  |

Pkt. 2 :

*einmalige Entschädigung für Grundeigentümer: € 1.100,-- excl. MwSt./€ 1.320,-- inkl. MwSt.*

*Pkt. 3 – Flurschäden ....*

*Pkt. 4 – Kosten ...*

*Pkt. 5 – grundbücherlich einverleibt....*

*Pkt. 6 – grundbücherliche Einverleibung notwendigen Urkunden ...*

*Pkt. 7 – Rechte und Pflichten ...*

*Pkt. 8 – Entschädigungen bzw. Einkünfte ....*

Antragsteller: Bürgermeister Harald Riemer

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

7. **Pruckner, Parkgasse – Teilungsplan GZ 7435 – Entwidmung Öffentliches Gut**

Antrag:

Der Gemeinderat beschließt wie folgt:

- 1.1) Die in beiliegender Vermessungsurkunde der **Vermessung Loschnigg ZT OG GZ 7435** in der KG Purgstall dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden dem öffentlichen Verkehr entwidmet und an die in der Vermessungsurkunde angeführten neuen Eigentümer übertragen: Trennstück Nr. 1, 2

- 1.2) Der Restteil der nachfolgend angeführten und sich im öffentlichen Gut befindlichen Grundstücke verbleibt im öffentlichen Gut bei gleich gebliebener Widmung:  
Grundstück Nr. 813/1
- 1.3) Die Vermessungsurkunde ist ein fester Bestandteil dieses Beschlusses und liegt beim Gemeindeamt während der Amtsstunden zur Einsicht auf.  
Gegen eine Verbücherung gemäß §§ 13 ff Liegenschaftsteilungsgesetz besteht kein Einwand.

Antragsteller: gfGR Robert Wagner

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## **8. Verordnung – Spielplatz-Ausgleichsabgabe**

Die Spielplatz-Ausgleichsabgabe (*GR-Beschluss v. 14.10.2021*) soll indexangepasst werden.

Antrag:

Der Gemeinderat beschließt folgende Verordnung:

**Verordnung**  
bezüglich  
**SPIELPLATZ-AUSGLEICHSABGABE**

**§1**

Der Richtwert für die Vorschreibung der Spielplatz-Ausgleichsabgabe beträgt  
für **150 m<sup>2</sup>** **EUR 13.510,00**

für **5 m<sup>2</sup>** pro jede weitere Wohnung  
**ab der 10. Wohnung** **EUR 450,00**

Der Durchschnittspreis im Wohnland in der Marktgemeinde Purgstall an der Erlauf beträgt  
für **1 m<sup>2</sup>** **EUR 86,00**

Rechtsgrundlage:

NÖ Bauordnung 2014 LGBl 1/2015 (§§ 42 und 66)

**§2**

Diese Verordnung tritt mit **01.01.2026** in Kraft.

Antragsteller: gfGR Barbara Pflügl

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## **9. Verordnung – Stellplatz-Ausgleichsabgabe**

Die Stellplatz-Ausgleichsabgabe (*GR-Beschluss v. 06.12.2016*) soll indexangepasst werden.

Antrag:

Der Gemeinderat beschließt vorliegende Verordnung:

**Verordnung**  
bezüglich  
**STELLPLATZ-AUSGLEICHSABGABE**

**§1**

Der **Einheitssatz** für die Vorschreibung der Stellplatz-Ausgleichsabgabe für **Kraftfahrzeuge** beträgt **pro Stellplatz** **EUR 2.775,00**

Rechtsgrundlage:

NÖ Bauordnung 2014 LGBl 1/2015 (§§ 41 und 65)

**§2**

Diese Verordnung tritt mit **01.01.2026** in Kraft.

Antragsteller: gfGR Barbara Pflügl

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## **10. Verordnung – Stellplatz-Ausgleichsabgabe für Fahrräder**

Die Stellplatz-Ausgleichsabgabe für Fahrräder (*GR-Beschluss v. 06.12.20216*) soll indexangepasst werden.

Antrag:

Der Gemeinderat beschließt vorliegende Verordnung:

### **Verordnung bezüglich STELLPLATZ-AUSGLEICHSABGABE FÜR FAHRRÄDER**

**§1**

Der **Einheitssatz** für die Vorschreibung der Stellplatz-Ausgleichsabgabe für **Fahrräder** beträgt **pro Stellplatz** **EUR 277,50**

Rechtsgrundlage:

NÖ Bauordnung 2014 LGBl 1/2015 (§§ 41 und 65)

**§2**

Diese Verordnung tritt mit **01.01.2026** in Kraft.

Antragsteller: gfGR Barbara Pflügl

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## **11. Verordnung – Hundeabgabe**

Die Hundeabgabe (*GR-Beschluss v. 14.10.2021*) soll indexangepasst werden.

Antrag:

Der Gemeinderat beschließt vorliegende Verordnung:

### **Verordnung über die Erhebung der HUNDEABGABE**

Aufgrund der Bestimmungen des NÖ Hundeabgabegesetzes 1979, LGBl. 3702, in der derzeit geltenden Fassung ist für das Halten von Hunden eine Abgabe wie folgt zu erheben:

1. für **Nutzhunde** jährlich € **6,54** pro Hund

2. für Hunde mit **erhöhtem Gefährdungspotential** und **auffällige Hunde** nach §§ 2 und 3 NÖ Hundehaltegesetz jährlich (vorher € 100,-) **€ 125,-** pro Hund

3. für alle **übrigen Hunde** jährlich (vorher € 35,-) **€ 44,-**  
und **jeden weiteren Hund** (vorher € 45,-) **€ 54,-** pro Hund

In der Hundeabgabe ist das Entgelt für die Hundeabgabemarke (§ 2 Abs. 2 und § 7 NÖ HundeAbgG) nicht enthalten.

Wird der Hund während des Jahres erworben, so ist die Hundeabgabe innerhalb eines Monats nach dem Erwerb zu entrichten. Für die folgenden Jahre ist die Hundeabgabe jeweils bis spätestens zum 15. Februar des laufenden Jahres ohne weitere Aufforderung zu entrichten.

Diese Verordnung tritt mit **1. Jänner 2026** in Kraft.

Antragsteller: gfGR Barbara Pflügl

Beschluss: Der Antrag wird mehrstimmig angenommen.

(1 Stimmenthaltung: GR Erich Wenighofer;

6 Gegenstimmen: gfGR Manuel Brunner, GR Manuel Hofegger, GR Bernhard Ebner,  
GR Herbert Kammerhofer, GR Johanna Friedl, GR Andreas Wenighofer)

## **12. Kindergarten-Transport – Beitrag**

### Anmerkung:

Kindergartentransport Ausgaben 2024: € 61.788,61

Kindergartentransport Einnahmen 2024: € 15.265,81

€ 46.522,80 Abgang

### Antrag:

Aufgrund steigender Preise bei den Kindergarten-Transportkosten und um den Abgang pro Jahr nicht noch größer werden zu lassen, soll der Kindergarten-Transport-Tarif für das 1. Kind indexangepasst werden. Die Tarife für das 2. und 3. Kind sind jedoch von der Anpassung ausgenommen und bleiben unverändert.

Der durch die Eltern aufzubringende Anteil für den Kindergartentransport beträgt gestaffelt unter Berücksichtigung der Anzahl der Kindergartenkinder pro Familie wie folgt:

### Tarif monatlich bis 31.01.2026:

VPI 2015 4/2022

1. Kind: € 45,-

2. Kind: € 35,-

3. Kind: € 23,-

ab dem 4. Kind: frei

### Tarif monatlich ab 01.02.2026:

lt. VPI 2015 8/2025

**1. Kind: € 53,-**

**2. Kind: € 35,-**

**3. Kind: € 23,-**

**ab dem 4. Kind: frei**

Diese Staffelung gilt, wenn sowohl die Hin- als auch die Rückfahrt des Kindergartentransportes in Anspruch genommen wird.

Erfolgt nur eine Hinfahrt (ohne Rückfahrt) oder nur eine Rückfahrt (ohne Hinfahrt) wird (ohne Staffelung) **pro Kind € 27,- ab 01.02.26** in Rechnung gestellt (bis 31.01.26 € 23,-).

Inkrafttreten: **01.02.2026**

Weiters wird eine Indexanpassung beschlossen:

Jährliche Valorisierung des Transportkostenindex; Überschreitung bei +/- 5 % per 01.09.

Antragsteller: gfGR Barbara Pflügl

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### 13. Primärversorgungszentrum – Totenbeschau – Bestellung Dr. Alexander Pfaffeneder

Antrag:

Gemäß § 4 NÖ Bestattungsgesetz 2007 i.d.g.F. ist jede Leiche vor ihrer Bestattung einer Totenbeschau durch einen Totenbeschauer oder eine Totenbeschauerin zur Feststellung des eingetretenen Todes und der Todesursache zu unterziehen.

Zur Vornahme der Totenbeschau wird nachfolgender Arzt bestellt, soweit dies nicht schon nach anderen gesetzlichen Bestimmungen erfolgt ist:

- **Dr. med. univ. Alexander PFAFFENEDER**

Gemäß § 4 NÖ Bestattungsgesetz 2007:

(5) Die zur Vornahme der Totenbeschau bestellten Ärzte oder Ärztinnen sind, soweit dies nicht schon nach anderen gesetzlichen Bestimmungen erfolgt ist, anlässlich ihrer Bestellung auf die gewissenhafte Ausübung dieses Amtes und die Befolgung der hierfür bestehenden Vorschriften anzugeloben. Die **Angelobung** erfolgt durch den Bürgermeister.

(6) Die Gemeinden haben alle zur Totenbeschau gemäß Abs. 3 Z 1 und 2 beauftragten Ärzte oder Ärztinnen **öffentlich bekannt** zu machen.

Die **Vergütungshöhe** richtet sich nach der NÖ Totenbeschau-Vergütungsverordnung (NÖ TB-VGV).

Anmerkung:

*Dr. med. univ. Leopold Auer war bereits vor Installierung des PVZ bestellt.*

*GR-Beschluss 27.04.2022:*

*Bestellung Dr. med. univ. Thomas BANDUR, Dr. med. univ. Julia GASSNER, Dr. med. univ. Maria HOFMANN-SCHREIL, Dr. med. univ. Dieter GRÜNBERGER, Dr. med. univ. Joachim LINDNER*

*GR-Beschluss 17.10.2024: Bestellung Dr. med. univ. Julia EDER*

Antragsteller: Bürgermeister Harald Riemer

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### 14. VOR-Schnupperticket 2026

Das Schnupperticket ist das VOR – Klimaticket MetropolRegion\* (Verkehrsverbund Ostregion) und gilt von 1.1. – 31.12.2026 für alle öffentlichen Verkehrsmittel, egal ob Bus, Zug, U-Bahn oder Straßenbahn in Niederösterreich, Wien und Burgenland (inkl. Wien Kernzone). Das Schnupperticket kann an Werktagen bis zu 8-mal im Jahr von den Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger vom Rathaus – Bürgerbüro ausgeliehen werden.

Der Ausleihgrad von Jänner bis August 2025 betrug 85 %.

1 Stk. VOR-Klimaticket kostet ..... € 898,-- inkl. 10 % MwSt.,  
zzgl. Onlinereservierungssystem Firma OMS KG ..... € 36,- inkl. 20 % MwSt. pro Ticket  
€ 934,-- inkl. MwSt.

Antrag:

Als Anreiz zur Nutzung und Förderung des öffentlichen Verkehrs und einer klimaschonenden Mobilität soll der Ankauf von **2 Stk. Schnuppertickets** inkl. Onlinereservierung in Höhe von gesamt **€ 1.868,- inkl. MwSt.** beschlossen werden.

Antragsteller: Bürgermeister Harald Riemer

Beschluss: Der Antrag wird mehrstimmig angenommen. (1 Gegenstimme: GR Andreas Wenighofer)

## 15. Weihnachtskonzert 2025 – Viennese Ladies Gospel Group

### Antrag:

Lt. Empfehlung des Ausschusses „Kultur, Tourismus, Veranstaltungen“ soll in der Adventzeit wieder ein Weihnachtskonzert stattfinden.

Der Gemeinderat beschließt folgendes Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche zu veranstalten:

- Künstler: **Viennese Ladies Gospel Group (Wien)**
- Gage: **3.500 € + Verpflegung + AKM + Pfarrheim Benützungsgebühr**
- Benefizveranstaltung zugunsten „ProKind – Segeln für ein Kinderlachen“ & NÖ Sozialpädagog. Betreuungszentrum Schauboden
- **Datum: SO, 21. Dezember 2025, 15.00 Uhr**

### Kartenpreise:

VK: € 29,--

AK: € 35,--

Antragsteller: gfGR Hildegard Ressler

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## 16. Veranstaltungen 2026:

### I) Thomas Stipsits & Band – Konzert

#### Antrag:

Der Gemeinderat beschließt vorliegende Engagementvereinbarung (*siehe Beilage*) zwischen dem Künstler Thomas Stipsits & Band, vertreten durch die E & A Public Relations GbmH, Wiener Straße 16, 3430 Tulln und der Marktgemeinde Purgstall:

Termin: **FR, 17.07.2026**

a) Honorar: **60 % der Nettokarteneinnahmen**  
(= Bruttokarteneinnahmen abzgl. 13 % MwSt. und abzgl. etwaige VVK-Gebühren)  
**zzgl. 13 % MwSt.**

jedoch **mind. € 20.000,-- zzgl. 13 % MwSt.**

Eintrittspreise: **ca. € 50,-- bzw. nach Absprache**  
Der Verrechnungspreis (= Preis inkl. 13 % MwSt., aber bereits nach Abzug etwaiger Verkaufsgebühren) darf **€ 45,--** nicht unterschreiten.

Pönale: € 20.000,-- bei einseitiger Absage (ausgenommen höhere Gewalt)

Catering: ausreichend Verpflegung im Backstage-Bereich

AKM: meldet und bezahlt Veranstalter

Aufzeichnungen: bedarf einer gesonderten Vereinbarung

Km-Geld: 3 PKW Wien – Purgstall – Wien: à 0,50/km zzgl. 13 % MwSt.

Übernachtung: bei Bedarf max. 10 Einzelzimmer

Sonstiges: Der Veranstalter stellt die Ton- und Lichttechnik lt. beiliegendem Rider.

Bühne, Sponsoring, .... – siehe Engagementvereinbarung

## **b) Technik – Technischer Rider „Stipsits & Band**

Vom Veranstalter (Gemeinde) ist lt. Engagementvereinbarung (Pkt. 15) die Technik lt. vorliegendem „Technischen Rider“ (*siehe Beilage*) zu stellen.

### Antrag:

Der Gemeinderat beschließt eine Auftragsvergabe der Technik an Fa. JL-Akustik Johnny Leb, Johann Leberl, Lindengasse 30, 3261 Zarnsdorf.

Auftragsumfang: lt. Angebot v. 18.10.2025

Auftragssumme: € 4.560,-- inkl. MwSt.

Antragsteller a) + b): gfGR Hildegard Ressler

Beschluss a) + b): Der Antrag wird mehrstimmig angenommen.

7 Gegenstimmen: gfGR Manuel Brunner, GR Bernhard Ebner, GR Johanna Friedl, GR Manuel Hofegger, GR Herbert Kammerhofer, GR Andreas Wenighofer, GR Mst. Erich Wenighofer

---

## **II) Silent Cinema**

### Antrag:

Auch 2026 soll die in den Vorjahren ausverkaufte und beliebte Veranstaltung „Silent Cinema“ stattfinden. Der Gemeinderat beschließt daher folgende Auftragsvergabe an Fa. strolzevents GmbH, Burggasse 94a, 1070 Wien:

Auftragsumfang: lt. Angebot v. 22.10.2025

Auftragssumme: Silent Cinema Tour 2026 Frühbucher-Pauschale  
€ 3.540,-- inkl. MwSt. (€ 2.950,-- exkl. MwSt.)

Termin: **DO. 06.08.2026**  
(DI, 11.08.2026 – Ersatztermin)

Zusätzl. Geschäftsbedingungen – siehe Angebot

*(Location, Unwetterschutz, Aufbaubeginn, Stromanschluss, Parkplatz, lokale Verpflegung von mind. Einer Mahlzeit und ausreichend Getränken für die Crew (5 Personen), Übernachtungsmöglichkeit für die Crew am Veranstaltungsabend (5 Einzelzimmer), inkl. LKW & PKW Stellplätze über Nacht*

Antragsteller: gfGR Hildegard Ressler

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

*Der Vorsitzende*

---

*Bürgermeister Harald Riemer*

*Mitglied FPÖ*

---

*gfGR Manuel Brunner*

*Der Schriftführer*

---

*AL Gerald Prinz, BA*

*Mitglied SPÖ*

---

*gfRG Barbara Pflügl*